

Region Betzdorf

Fotos, Videos, Berichte auf www.rhein-zeitung.de/ak-land

**rz-gastro.de hat die
leckersten Adressen!**

Ihr Eintrag fehlt oder ist unvollständig?

Einfach kostenlos registrieren unter
(0261) 892-229.



WW-Firmenlauf: Über 1000 Aktive erwartet

Freizeit Diesmal soll mit neuer Strecke in Betzdorf am Freitag, 18. September auch ein Rekord bei den Teilnehmern erfolgen

Von unserem Redakteur
Andreas Neuser

Betzdorf. Mit dem 5. Westerwälder-Firmenlauf am Freitag, 18. September, in der Betzdorfer Innenstadt will man die Schallmauer von 1000 Teilnehmern auf jeden Fall durchbrechen. Da sind die Veranstalter und Sponsoren auch guter Dinge, dass dies funktionieren wird, wie sich gestern bei einer Pressekonferenz im Ausdauer-Shop in Betzdorf zeigte.

Gestern mobilisierten Organisator (Martin Hoffmann, Anlauf Siegen), Sponsoren (darunter Hauptsponsor Westerwald Bank) und weitere Initiatoren des Firmenlaufs (Premiumfit Scheuerfeld, impuls Daaden, Stadt Betzdorf) im Ausdauer-Shop in Betzdorf über den Stand der Vorbereitungen. Veranstalter des Firmenlaufs ist der Betzdorfer Turnverein. Bettina Stern (Ausdauer-Shop) begrüßte zahlreiche Gäste zu der Informationsveranstaltung. Dass es einen neuen Rekord geben kann, das liegt auch daran, dass es bereits jetzt 903 Anmeldungen aus über 80 Unternehmen, Einrichtungen und Laufgruppen gibt. Das ist schon einmal ein Rekord. So rechnet man nun auf jeden Fall mit einem neuen Teilnehmerrekord beim Westerwälder Firmenlauf, der sich inzwischen fest in der Region etabliert hat.

Die hohe Zahl der Anmeldungen hängt vielleicht auch mit der verlängerten Laufstrecke in der Innenstadt zusammen. Vom Rathaus aus geht es anschließend nicht



Organisatoren und Sponsoren des Westerwälder-Firmenlaufs präsentierten gestern Neuigkeiten zu dem Laufereignis in der Region.

Foto: Andreas Neuser

durch die Decizer Straße sondern erstmals weiter zum Bahnhof und den Konrad-Adenauer-Platz. Die Streckenlänge beträgt rund 1100 Meter. Fünf Runden sind zu laufen. Im Vorjahr, bei der kürzeren Strecke, waren es sechs Runden. Im Vorfeld sind bereits positive Reaktionen zu der neuen Streckenführung zu hören.

Organisatorisches zum Firmenlauf in Betzdorf

Um 18 Uhr beginnt die Veranstaltung Westerwälder-Firmenlauf. Um 18.15 Uhr erfolgt die Eröffnung durch Betzdorfs Bürgermeister Bernd Brato, Wilhelm Höser (Vorsitzender Westerwald Bank) und Stephan Groß (Vorsitzender Betzdorfer Turnverein). Um 18.30 Uhr präsentieren sich die Teams. Das originellste Shirt und der origi-

nellste Teamauftakt werden präsentiert. Ab 18.50 Uhr folgt die Startaufstellung. Um 19 Uhr fällt der Startschuss. Gegen 20 Uhr ist die Siegerehrung. Laufgruppen können sich noch online oder im Ausdauer-Shop in Betzdorf bis zum 17. September anmelden. Einzelteilnehmer können im Gästeteam vom Ausdauer-Shop teilnehmen. Nachmel-

der auch die Gesundheit nicht zu kurz komme. Stellvertretend für die Sponsoren (Hoppmann Autowelt, AOK, Krombacher Brauerei, RWE, Möbel Pagnia, Ausdauer) ist sich Wilhelm Höser, Vorstandssprecher der Westerwald Bank, die Hauptsponsor ist, sicher, dass dieser Firmenlauf „deutlich über 1000 Teil-

nehmer haben wird“. Lauforganisator Martin Hoffmann sieht derzeit eine gute Stimmung in Sachen Westerwälder-Firmenlauf. Er setzt darauf, dass diese Stimmung auf die bisher noch unentschlossenen Läufer überspringt. Bei den Anmeldungen stellt bisher die Betzdorfer Bertha-von-Suttner-Realschule plus mit 47 Meldungen (Lehrer und Schüler) das stärkste Team. Es folgen Körperwelt Betzdorf (41) und die Firma Mubea aus Daaden (35). Ebenso verweist Hoffmann darauf, dass es wieder einen Schulcup geben wird. Schüler laufen hier beim Hauptlauf mit. Seit 2012 gibt es den „Lauf-Mit-Cup“ für Menschen mit Behinderung. Für den 18. September haben sich hier bereits rund 50 Teilnehmer der Westerwälder Werkstätten angemeldet.

Wehr Kirchen half Flüchtlingen

Hilfe In Koblenz Anlage für Heißwasser aufgebaut

Kirchen. Sechs Einsatzkräfte der Dekontaminationsgruppe der Kirchner VG-Feuerwehr rückten am Samstagabend nach Koblenz nach Koblenz-Asterstein aus, um dort eine Anlage zur Heißwasserherstellung aufzubauen. Denn in der Mehrzweckhalle der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule, wo in der Nacht auf Samstag rund 100 Flüchtlinge untergebracht waren, fehlte es an derartigen Anlagen. Am Wochenende waren diese im Raum Koblenz nicht kurzfristig zu beschaffen gewesen. Die Kirchner unterstützten durch ihren Einsatz die Helfer der Landesfeuerwehrschule. Die Notunterkunft für die Flüchtlinge war bereits am Freitag eingerichtet worden und ist für circa 150 Flüchtlinge vorgesehen.

Einbruch in Einkaufsmarkt

Polizei Zigaretten geklaut

Niederfischbach. Der Marktleiter des Einkaufsmarktes „In der Stürze“ stellte am Montag gegen 5.20 Uhr einen Einbruchsdiebstahl in seinem Markt fest. Unbekannte Täter waren am Wochenende gewaltsam in den Markt eingedrungen. Sie entwendeten Zigaretten im Wert von mehreren Hundert Euro. Hinweise zu diesem Einbruch, insbesondere zu Personen und/oder Fahrzeugen zu der tatrelevanten Zeit beim Einkaufsmarkt in Niederfischbach, werden gebeten, sich mit der Kriminalinspektion Betzdorf, Telefon 02741/926-0 oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.

Hoffest und Kreativmarkt lockten die Besucher an

Veranstaltung Gute Resonanz bei miesem Wetter

Wallmenroth. Gute Resonanz trotz miesen Wetters: Der Bürger- und Heimatverein Wallmenroth und die Familie Behner hatten am Sonntag zum Hofcafé und „Markt für Selbstgemachtes“ auf den schön gestalteten Hof der Behners an der Wählerstraße 15 eingeladen. Obwohl es regnete, füllten sich der mit Planen überspannte Innenhof und die urgemütliche Scheune schnell mit Gästen. Jeder, der seine Produkte auf dem Kreativmarkt anbot, hatte einen Kuchen gestiftet, ebenso einige Bürger. Ein Dut-

zend Helfer legte für die Besucher zudem Würstchen und Steaks auf den Grill, auch gab es Salate, Flammkuchen und Waffeln.

Schönes in Fülle boten Bürger auf dem Kreativmarkt an: von Jeanstaschen aus alten Hosen bis hin zu selbst gemachten Seifen und Marmeladen, von dekorativen Holzarbeiten bis hin zu Palettenmöbeln. Auch Kinder aus dem Ort boten ihre Waren feil: selbst genähte Taschen und gebastelte Grußkarten. Die „Tierische Nähstube“ offerierte Hundehalsbänder und Pferdegeschirr, während Imker Hubertus Behner Honigprodukte anbot. Der Erlös des Hofcafés ist für die Arbeit des Bürger- und Heimatvereins bestimmt, wie Vorsitzender Thorsten Scholl erklärte. Großes Ziel ist der Bau eines Backes auf dem Dorfplatz. Der noch junge Verein hat weitere Projekte geplant: die Neugestaltung des Bolzplatzes auf der Schlade und einen Fotowettbewerb „Das Schönste an Wallmenroth“.

Fotos (maximal vier je Teilnehmer) können bis 15. Oktober eingereicht oder an info@heimatverein-wallmenroth.de gesendet werden.



Beim Hoffest gab es trotz miesen Wetters auch Grilltes. Foto: Stettner

Dritte Regentin in der Vereinsgeschichte

Vogelschießen Katja Lück ist die neue Schützenkönigin von Betzdorf - Krönung ist am kommenden Sonntag

Von unserer Mitarbeiterin
Claudia Geimer

Betzdorf. Prinzessin im Karneval war sie schon, jetzt ist sie die neue Schützenkönigin von Betzdorf: Katja Lück holte mit dem 1127. Schuss am Sonntag den Vogel von der Stange. Die Entscheidung fiel erst am späten Abend. Die 38-Jährige gebürtige Chemnitzerin ist nach Anke Gabelstein und Nicole Feilerling erst die dritte Regentin in der Geschichte des Schützenvereins, berichtet die Vorsitzende Sabina Kniep. Mit Regieren kennt sich die Wahl-Sassenrotherin aus: Vor zehn Jahren führte sie als Karnevalsprinzessin die Narrenzunft in Scheuerfeld. Als Prinzgemahl steht ihr Ehemann Alex Lück zur Seite. Er ist ebenfalls Mitglied im Schützenverein und zeichnet für die Organisation der Mallorcaparty am kommenden Schützenfestsamstag (12. September, Einlass 18 Uhr) im Festzelt auf dem Schützenplatz verantwortlich.

Ehefrau Katja ist seit zwei Jahren eine aktive Schützin. „Ich hatte es mir vorgenommen“, erzählt sie nach dem mehrstündigem zähen Ringen. 25 Mitglieder waren an den Start gegangen. Barbara Wickler, Beigeordnete der Stadt Betzdorf, gab den ersten, der bis dato amtie-



Katja Lück (Dritte von links) ist neue Schützenkönigin von Betzdorf. Mit ihr freuen sich die Insignenschützen und die Vorsitzende (von links): Stefan Lück, Nicole Feilerling, Sabina Kniep, Rüdiger Rau, Thomas Schmidt und Manfred Dittrich. Katja Lück ist die dritte Regentin in der Vereinsgeschichte.

Foto: Claudia Geimer

rende Schützenkönig Joachim Eutebach den zweiten Schuss ab.

Nach fünf Stunden waren die Insignien geschossen: Rüdiger Rau (Krone), Nicole Feilerling (Zepter), Vogelbauer und Schießleiter Stefan Lück (Reichsapfel und rechter Flügel), Manfred Dittrich (linker Flü-

gel) und Thomas Schmidt (Stoß). Schließlich blieb Katja Lück als ernsthafteste Bewerberin im Rennen. Sie setzte dem Aar mächtig zu, doch der Abschuss ließ auf sich warten. Umso erleichterter war die 38-Jährige, als das hölzerne Federvieh endlich in alle Einzelteile zu Bruch

ging. Mit Freudentränen in den Augen nahm sie die Glückwünsche entgegen. Auftakt des Schützenfestes ist am Freitag, 11. September, mit dem Fassantrieb um 18 Uhr. Die Krönung erfolgt am Sonntag, 13. September, um 14.30 Uhr, vor dem Rathaus in Betzdorf.

